|  |  |
| --- | --- |
| **PRESSEINFORMATION** | Lyoner Straße 1460528 Frankfurt am MainGERMANYTelefon +49 69 756081-0Telefax +49 69 756081-11E-Mail vdw@vdw.deInternet www.vdw.de08. Juni 2020 |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| Von | Sylke Becker |
| Telefon | +49 69 756081-33 |
| Telefax | +49 69 756081-11 |
| E-Mail | s.becker@vdw.de |

**Führungswechsel in der VDW-Messe­­­abteilung**

**Frankfurt am Main, 10. Juni 2020.** – Anfang Juni dieses Jahres hat Martin Göbel (50) die Leitung der Messeabteilung im VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken), Frankfurt am Main, übernommen. Göbel ist in den vergangenen elf Jahren als Projektleiter für die METAV – Internationale Messe für Technologien der Metallbearbeitung in Düsseldorf verantwortlich gewesen. In diesem Zeitraum war er außerdem in alle Messeprojekte des VDW eingebunden und kann auf weitreichende Erfahrungen im Messegeschäft zurückblicken. Außerdem kennt er sich in der Verbandsarbeit aus. Bevor er zum VDW wechselte, hat der gelernte Zerspanungsmechaniker und studierte Wirtschaftsingenieur Maschinenbau und BWL sieben Jahre im Fachverband Präzisionswerkzeuge im VDMA gearbeitet.

Göbel tritt die Nachfolge von Christoph Miller an, der sich nach 19 Jahren im Messegeschäft des VDW nunmehr privaten Aufgaben widmet. Begonnen hatte Miller Ende 2001 als Projektleiter für Messen mit der Verantwortung für die METAV Düsseldorf, die METAV München und die technische Leitung der EMO Hannover als Weltleitmesse der Metallbearbeitung. 2009 übernahm er die Leitung der Messeabteilung und damit auch die Gesamtverantwortung für die EMO Hannover. Mit seiner Erfahrung aus vorangegangenen Tätigkeiten bei internationalen Messegesellschaften, zuletzt bei der Reed Exhibitions Deutschland GmbH, hat er das Messegeschäft des VDW professionell weiterentwickelt und die Beziehungen zu den internationalen Messepartnern ausgebaut.

**Hintergrund**

Der VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken) mit Sitz in Frankfurt am Main ist seit mehr als 125 Jahren Sprecher der deutschen Werkzeugmaschinenindustrie. Gemeinsam mit dem Fachverband Werkzeugmaschinen- und Fertigungssysteme im VDMA zählt er etwa 300 vorwiegend mittelständische Mitglieder. Der VDW organisiert außerdem seit genau 100 Jahren Messen für die Branche. Mit dem Gütesiegel „Eine Messe des VDW“ veranstaltet er die METAV in Düsseldorf, Internationale Messe für Technologien der Metallbearbeitung (nächster Termin METAV 2020 reloaded 23. bis 26. März 2021) und im Auftrag des europäischen Werkzeugmaschinenverbands Cecimo die EMO Hannover (nächster Termin September 2023).

Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung sind der Schlüssel für die moderne Industrieproduktion. Die deutsche Werkzeugmaschinenindustrie gehört zu den fünf größten Fachzweigen im Maschinenbau. Sie liefert Produktionstechnologie für die Metallbearbeitung in alle Industriezweige und trägt maßgeblich zu Innovation und Produktivitätsfortschritt in der Industrie bei. Durch ihre absolute Schlüsselstellung für die industrielle Produktion ist ihre Entwicklung ein wichtiger Indikator für die wirtschaftliche Dynamik der gesamten Industrie. 2019 produzierte die Branche mit durchschnittlich rd. 73.700 Beschäftigten (Betriebe mit mehr als 50 Mitarbeitern) Maschinen und Dienstleistungen im Wert von 16,9 Mrd. Euro.

Bilder:

Martin Göbel

Christoph Miller

Grafiken und Bilder finden Sie im Internet auch online unter [www.vdw.de](http://www.vdw.de) im Bereich Presse. Besuchen Sie den VDW auch in den Social-Media-Kanälen

[www.*de.industryarena.com/vdw*](http://www.de.industryarena.com/vdw)*,* [*www.youtube.com/metaltradefair*](http://www.youtube.com/metaltradefair),
[www.twitter.com/VDWonline](http://www.twitter.com/VDWonline)

die METAV unter

die EMO Hannover unter